

Stadttheater in Halle a.S.
 Mittwoch den 13. April 1904.
 206. Abz. 2. B. Beamtentafeln gültig.
 Zum letzten Male:
Eine Reise durch Halle.
 Donnerstag: Benefiz. Raven.
 Gaißpiel Bruno Heydreich.
Zampa, Sirena; Flotte Bursche.
Neues Theater.
 E. M. Mauthner.
 Täglich: **Notbrücke.** Doppeladelspiel
 Thea von Gordon — Albert Paul.

Walhalla-Theater
 Direktion: F. W. Jedermann.
 Nur noch einige Tage:
 Das abschließende
 Oster-Variété-Programm.
 Louis Tartakoff's
Leibgarde-Kosaken.
 9 russische Schützen 9.
 Großes Orchester und Tanz-Ensemble
 mit militärischen Evolutionen.
 Zum Schluss: Emotionale Widmung
 einer 10. Russischen Schützengemeinde.
 Der Original-Sumori
Bachus Jacoby
 in seinem selbstverfassten und mehrfach
 bewährten Repertoire.
 The Great
Vanderbilt-Company.
 Der größte farnische Kostüben-Stück der
 Gegenwart, und weitere
 6 Sitznummern 6.

Apollo-Theater,
 Direktion: Gustav Poller,
 am Niederplan, nächste Nähe des
 Hauptbahnhofs.
Letzte Woche
 des vielgeliebten, prächtigen
 Oster-Programms:
The Seldoms
 Estio u. Luigi
 3 Alfredos
Strebel
Barengo
 und die übrigen
 Sitznummern.

Freitag den 15. April 1904:
Unwiderruflich
 letzte Vorstellung.
Circus
Sarrasani
 Halle a.S. auf dem Hauptpl.
 Größtes und elegantestes
 Zelt-Circus Europas
 (nicht zu verwechseln mit anderen
 Unternehmen).
 Mittwoch den 13. April
2 große Vorstellungen. 2
 Samstag 4 Uhr:
Letzte
Schüler- und Familien-
Vorstellung,
 zu der jeder Erwachsene das Recht hat,
 ein Kind frei zuzuführen. Weitere
 Kinder halbe Preise.
 Abends 8 Uhr:
Gr. Elite-Vorstellung.
 u. a. zum 2. Male:
Mrs. Delauné u.
Mile. Benita
 mit ihren feinsten Zensur-
 tionen auf dem Gebiete der Ge-
 dankenübertragung
 und das übrige große Weltabst.
 Programm.
 Donnerstag den 14. April,
 abends 8 Uhr:
Großes Novitäten-Programm
 mit vollständigem neuem Programm.

Saalschlossbrauerei.
 Mittwoch den 13. April, nachm. 4 Uhr
Militär-Konzert.
 Komplettes Corps Feld-Art. Bat. Nr. 75.
 Unterst. 50 Stk.
 F. Stade.
 Abonnementskarten zu den Mittwoch-
 Konzerten (10 Stück) 2 Mk. inkl. Eintritts-
 geld in der Saalbuchhandlung zu haben.
Welt-Panorama.
 von Nürnberg, 6. I.
 10. April, 2. Abz. 2. - 10.
 Genoa San-Remo,
 Nal. Riviera, Mentone, Monaco.

**RENNABOR-
RÄDER**

Jeder
Kadefahrer
ist enttäuscht über
die Kugellager des Renn-
nabor-Kades weil dieselben
staubficher sind und im Laufe eines
Jahres nur einmal frisches Öl nötig haben.

Überall Vertriehungen - Kataloge postfrei.

Vertreter: **H. Schöning, Gr. Steinstr. 67.**

Kaisersäle.
 Mittwoch den 13. April, abends 8 Uhr
Liederabend
 von
Mimi Knaut.

Die Klavierbegleitung hat **Woldemar Sacks-Leipzig** übernommen.
Programm: Jensen: Morgens am Brunnen. Schubert: Fischer-
 mädchen. Schumann: Widmung. Er ist's. Brahms: Sapphische Ode.
 Das Mädchen spricht. Meine Liebe ist grün. Dort in den Wäldern.
 Sacks: Mond, auf deine Silberstrahlen. Hermann: Salomo. Strauss:
 Morgen. Grieg: Solveigs Lied. Im Kahne. Ich liebo dich.
 Konzertflügel: **Blüthner**, Vertreter **B. Döll**, hier.
 Karten zu Mk. 2.10 und Mk. 1.05 in der Hofmusikalien-
 handlung **Heinrich Nothan.**

Stadt-Theater Leipzig.
 Mittwoch den 13. April 1904.
Neues Theater.
Tannhäuser.
 Altes Theater.
Kyritz-Pyritz.
Leipzig Schauspielhaus.
 Mittwoch den 13. April 1904.
Gebildete Menschen.

Café Roland.
 Täglich Konzert
à la Venedig in Halle.
 Anfang 4 Uhr nachmitt.
Elektrischer Blumensaal,
„Böhmische Bierhalle“,
Rathausstrasse 6.
 Täglich
Gr. Damen-Orchest.-Konzert.
Gustav Helbig.

Bier-Palast,
 Gr. Steinstrasse 24.
Bürger. Verkehrs-Lokal.
 Original
Hamburger Clow-Kapelle
 Dir.: **A. Mentrup.**
Vereinigung ehemal. Realgüter
 der hiesigen Stütungen.
Herrn-Abend
 Freitag den 15. April, abends 8 Uhr
 im „Wintergarten“.
 Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.
 Der geschäftsführende Auswah.
 A. H.: Foss, Friedrich.
Goldene Rose,
 Rannischstrasse 19,
 empfiehlt
Mittagstisch
 im Annoncemen 60 u. 85 Pfa.
 Worgen Mittwoch
Schlachtfest.
 A. Reinhardt, Adreite 5.
 Jeden Mittwoch
Schlachtfest
 - Schincheftest -
 bet. O. Heller, Zeimweg 82.
 Telefon 2179.

Apollo-Theater,
 Direktion: Gustav Poller,
 am Niederplan, nächste Nähe des
 Hauptbahnhofs.
16. April und folgende Tage
 das einzig dastehende
Burlesk-Ensemble
„Hartstein“.

Eigenartig! Eine Komikursung!
 Beside:
„Vom Tollen das Tollste“.
Wilhelm Hartstein ist der beste
 burleske Komiker in diesem Genre.
 Sehen! Lachen! Jubeln!
 Abends 8 Uhr:
2 Burlesken.
 Ter
„Nihilist“,
 Burleske von Wllh. Hartstein,
 nach Ein
„Nachtasy“
 Burleske von Wllh. Hartstein.
 Tränen werden gelacht!
 Außerdem die übrigen Attraktionen:
Alfred Strebel,
Brothers Hellweg,
The Wichmann,
Lida René.
Wilhelm Hartstein,
 die unübertreffliche schmilzige Lappe mit
 seiner großen Nase ist überall nach den
 ersten Tagen Stadtgespräch.
 Das **Hartstein-Ensemble**
 erregte bei seinem kühnsten Gaißpiel
 in Leipzig „Miserable-Theater“, ab-
 endlich außerordentliche Tänzer.

„Brotwurstglöckle“,
 einziges und bestes Konzert- und Speisestatal mit Fleischerei
 der ardhsten Betriehes.
 Neues „Damen-Orchester“ Familie Mann.
 Anfang 5 Uhr.
 Warme Küche bis nachts 1 Uhr zu H. Preisen.

Friedr. Kohl's Restaurant,
 Königstrasse 4, Telephon 830,
 empfiehlt seinen
anerkannt guten Mittagstisch
 im Annoncemen zu 75 Pfa. und 1 Mk.

Schützenhof an der Heide.
 Mittwoch den 13. April: **Großes Schlachtfest.**
 Es lobet erobert ein
 Chr. Klages.

Zahnateller V. Netz,
 Giebichenstein, Burgstr. 65,
 empfiehlt sich für alle zahntechnischen Ar-
 beiten bei billiger Veredlung.

Worgen Mittwoch
Schlachtfest.
 Strauch's Nachf.
 Helene Wolf,
 Meckelstrasse 21.

**XXIII. Mecklenburgische
FERDE-VERLOSUNG**
 Ziehung
 am 4. Mai 1904
 in Hertenburg

Haupt- und Pferdegewinne mit 70% sofort
verkauflieh gegen

Bar-Geld.
 1033 Gewinne i. W. v. 2000
65.000 Mark.
 Darunter 50 edle Pferde i. W. v. 2000
40.000 Mark.
 3 Hauptgewinne i. W. v. 2000
15.000 Mark.
 1 Hauptgewinn 1 Viererzug i. W. v.
9.000 Mark.
 2 Hauptgewinne 1 Zweierspann i. W. v.
4.000 Mark.
 3 Hauptgewinne 1 Juckerfaher i. W. v.
2.000 Mark.
 1000 sonstige wertvolle Gewinne i. W. v.
10.000 Mark.
Lose à 1 Mk. (11 für 10 Mk.)
 Porto und amtl. Gewinnliste 20 Pfa. extra
 empfindlich und versendet das Generalkom.
H. C. Kröger
 Rostock.
 Fernspr. 416. Tel.-Adr.: Goldstraße.

Viele Kranke
 leiden an: Blatarmut, Blüchtheit, An-
 emie, Magen- und Verdauungsstörungen,
 Mattigkeit, Abmagerung, Angigehül, Blau-
 anigkeit, Herzklopp, Kopfschm, Bläu-
 schmerzen, Appetitlosigkeit, Bläu-
 schmerzen, Nervenleiden, Erbrechen u. and.
 Zeichen oft langsam dahin, ohne dass
 wahre Grund ihrer Leiden zu
 ahnen und das richtige Heilmittel zu
 finden.
 Auskunft über ein ganz hervorragendes
 Heilmittel erhalt am Grund eigener Er-
 fahrung gern an jedermann kostenlos
Genr. Schmitz II.,
 Godesberg a. Rh.

Goldrad-Fahrräder
 u. Pneumatis ist das beste. Jeder
 verlangt Preis-
 liste gratis u.
 franco.
B. Goldberg,
 Siegburg.
 Fahrrad- u. Waschmaschinen-Fabrik
 Winterriederstr. 10/11

Worgen Mittwoch
hausjchlacht. Wapf.
 Th. Haring,
 Brunschwarte.
 Worgen Mittwoch
Schlachtfest.
 G. Langenhagen,
 Schulstrasse 11.
 Worgen Mittwoch
Schlachtfest.
 Karl Richter,
 Odenpostenstrasse 6.
 Jeden Mittwoch
Schlachtfest.
 A. Köhn,
 Radrichstrasse 11.

Alle Lehrbücher und Musikalien für
Konservatorien u. Musikschulen
 hält stets vorräthig
Heinrich Nothan, Herzogt. Meining. Hof-
 Musikalienhandlung.

Geldäfts-Verlegung.
 Die Fortsetzung meines
Total-fusverkaufs
 findet gegenüber meinem bisherigen Lokal,
Gr. Steinstrasse 81, statt.
Ida Böttger Nacht.

Deffentliche Volksversammlung
 heute
 in den „Kaisersälen“.
 Vortrag
 über: „Schädlichkeit der Warenhäuser“ etc.